

Neu im Loisachtal – Solidarische Landwirtschaft beim Goassbauer

- Mach mit! Bei der Agrarwende von unten
- Hast Du Lust auf gesundes, regionales und fair produziertes Bio-Gemüse?
- Wärest Du gerne Selbstversorger, hast aber keinen Acker (oder Garten)?
- Kennst Du das Prinzip der solidarischen Landwirtschaft und hast Lust, von Anfang an bei einer neuen Initiative dabei zu sein?
- Möchtest Du mithelfen, kleinbäuerliche Strukturen zu erhalten?

Wenn Du mindestens eine dieser Fragen mit „ja“ beantworten kannst, dann solltest Du unser Projekt kennenlernen! Dazu möchten wir Dich herzlich zu einer unserer Info-Veranstaltungen einladen, bei der wir alles genau erklären. (Termine auf unserer Webseite www.goassbauer.de)

Unsere Ziele:

- Unseren Mitmenschen Zugang zur Landwirtschaft und gesunden Lebensmitteln ermöglichen
- Mehr Wertschätzung regional produzierter Lebensmittel durch Miterleben
- Als Bauern von einer nachhaltigen, kleinen Landwirtschaft leben können
- Weder Boden, noch Tier noch Mensch bei der Lebensmittelproduktion auszubeuten
- Artenvielfalt fördern
- Lebensmittelverschwendung vermeiden
- Verpackungsmüll stark reduzieren
- Biologisch-dynamische Bewirtschaftung (demeter) - 100%iger Verzicht auf chemische Pflanzenschutzmittel, gentechnisch veränderte Organismen und Kunstdünger
- Flächenangepasste Tierhaltung um den Boden natürlich zu düngen und aufzubauen
- Mit einer Gruppe Gleichgesinnter den Acker zu bestellen
- Einen Weg in eine enkeltaugliche Zukunft aufzeigen und beschreiten

Die Lösung:

Solidarische Landwirtschaft (Solawi) bringt Erzeuger und Verbraucher als aktive Gestalter zusammen – gemeinsam teilen sie sich die Organisation, die Finanzierung, das Risiko und die Ernte. Dadurch wird eine vielfältige, bäuerliche, nachhaltige und faire Landwirtschaft möglich. Und: Landwirtschaft wird wieder erlebbar!

Der Weg:

Wir starten dieses Jahr mit der initialen Test- und Experimentierphase, in der wir mit professioneller fachlicher Begleitung den Gemüseanbau auf unseren Flächen aufbauen, lernen und sog. „Ernteteiler“ oder „Mitbauern“ finden. Hierbei werden wir bereits in Kürze – nach dem Herrichten der Beete – einen Teil unserer Produkte an einen kleinen Kreis „Ernteteiler*innen“ abgeben können. Ihr erhaltet wöchentlich frisches Gemüse sowie auf Wunsch auch Milchprodukte unserer Ziegen und ggf. auch Fleisch - je nach dem saisonalen Angebot zusammengestellt.

Falls Ihr Interesse habt, schreibt uns Eure Fragen, Eure Motivation und Kontaktmöglichkeiten.

kontakt@goassbauer.de

Wir organisieren dann einen Infoabend zum gegenseitigen Kennenlernen, um das Projekt vorzustellen und die weiteren Schritte zu besprechen. Evtl. müssen wir aufgrund der jüngsten Entwicklungen auch alternative Kommunikations-Wege gehen – mal sehen.

(Für Interessierte: es gibt inzwischen viele gute Beiträge im Internet und auf YouTube! Insbesondere unter: www.solidarische-landwirtschaft.org)